

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Vereins der Freunde und Förderer des ehemaligen Hauptgestüts Trakehnen e.V.

Beginn: 11.11 Uhr, Gasthaus „Zur Krone“, Lüneburg

Ende: 13.09 Uhr

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste (Hr. Klausing)

TOP 1: Begrüßung/Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Prof.Dr.Dr. Bloech begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu der Versammlung ist fristgerecht geladen worden. Änderungswünsche oder Ergänzungen zur Tagesordnung liegen nicht vor, daher ist die vorliegende gültig.

Totenehrung: In einer Gedenkminute wird ehrend an die Verstorbenen gedacht. Einer der Verstorbenen ist der langjährige Vorsitzende unseres Vereins, Klaus Hagen. Er verstarb am 24. September 2017 im Alter von 85 Jahren. Prof.Dr.Dr. Bloech hebt seine Verdienste für den Verein noch einmal deutlich hervor. Klaus Hagen trieb die Entwicklung unseres Vereins maßgeblich mit voran, engagierte sich u.a. für den Schüleraustausch und unterstützte die Arbeiten zum 275jährigen Jubiläum Trakehnens.

Die nächste Jahreshauptversammlung wird am 29.09.2018 in Lüneburg stattfinden. Sie soll mit einem Besuch des Ostpreußischen Landesmuseums (OL) verbunden werden, das Ende August 2018 neu eröffnet wird.

TOP 2: Bericht des Vorstandes

Am 27.02.2017 fand eine erweiterte Vorstandssitzung statt, bei der über die Finanzlage unseres Vereins, den bevorstehenden Schüleraustausch, die Dachreparaturen, die Jungzüchterreise und die Reise von Herrn Tietze nach Trakehnen gesprochen wurde.

Am 21.08.2017 fand eine Vorstandssitzung in Springe statt. Dort wurde berichtet, dass dank der großzügigen finanziellen Unterstützung durch die Tietze-Stiftung die Dachreparaturen erfolgreich abgeschlossen werden konnten.

Prof.Dr.Dr. Bloech berichtet über eingegangene Spenden (Rotary Club Göttingen und private Spenden).

Herr Gernot Erler (Bundestagsabgeordneter 1987 - 2017, Russland-Beauftragter) könnte den Verein ggf. unterstützen, in dem er Kontakte zu Institutionen wie z.B. der SCHWARZMEER und OSTSEE Versicherungs-AG herstellen könnte.

Herr Tietze hat sich mit Herrn Landrat Kutin zum Gespräch getroffen. Darin ging es um weitere Aktivitäten in Trakehnen. Da zu diesem Zeitpunkt noch nicht ersichtlich war, dass sich eine Veränderung in der Schulleitung der Schule in Trakehnen ergeben könnte, hat das Kuratorium der Tietze-Stiftung beschlossen, jegliches Engagement in Trakehnen zu beenden, solange Frau Sanjuk als Schulleiterin tätig ist.

Das Museum im ehemaligen Landstallmeisterhaus in Trakehnen muss/soll überarbeitet werden. Damit müssen die Verantwortlichen sich einverstanden erklären. Herr Hilgendorff schlägt vor, dass das „Kulturzentrum Ostpreußen“ in Ellingen/Bay. den Projektantrag zur Verbesserung und Überarbeitung des Museums stellt. In diesem Zuge wäre es sehr erfreulich, wenn es gelingen könnte, die noch erhaltenen Unterlagen über das Gestüt Trakehnen, die sich im Besitz der Herren Wetzell und Fitzner befinden, digitalisiert werden könnten.

Herr Dr. Willer berichtet, dass das „Hotel Elch“ in Trakehnen wieder renoviert werden soll mit einem Gästehausteil. Wenn dadurch noch mehr Touristen nach Trakehnen kommen, müsste ihnen der Zugang zum Museum gesichert werden. Für angemeldete Reisegruppen ergibt sich meist kein Problem. Einzelreisende jedoch stehen zu häufig vor verschlossener Tür. Dies darf nicht sein. Ggf. könnte ein Hinweisschild in der „Alten Apotheke“ aufgestellt werden und könnten die Telefonnummern der Verantwortlichen hinterlegt werden.

TOP 3: Kassenbericht

Herr Klausung legt den Kassenbericht vor. Am 01.01.2017 beträgt der Kassenstand 9.769,-€. Für die Dachreparaturen wurden 8.000,- € ausgegeben und für den Schüleraustausch 3.000,- €. Am 10.11.2017 belief sich der Kassenstand auf 4.307,- €.

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer

Frau Kasprowitz und Frau Krohn haben die Kasse am 11.11.2017 ordnungsgemäß geprüft und keinerlei Beanstandungen vorgebracht. Sie beantragen die Entlastung des Geschäftsführers, Herrn Klausung. Die Entlastung wird einstimmig erteilt.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Herr Dr. Willer beantragt die Entlastung des gesamten Vorstandes. Die Entlastung wird bei zwei Enthaltungen erteilt.

Prof.Dr.Dr. Bloech dankt den Vorstandsmitgliedern und auch Herrn Tietze und Herrn Dr. Willer für ihre Unterstützung des Vorstandes.

TOP 6: Diskussion und Ausblick auf weitere Aktivitäten in Trakehnen

- wurde unter TOP 2 bereits diskutiert -

TOP 7: Anträge und Verschiedenes

Dr. Rothe ist dabei ein Buch herauszubringen, das aus den Leben des Geheimrats Dr. Walter Stöckel erzählt. Der Titel wird lauten: „Erinnerungen eines Amateur-Hippologen oder zusammengeschrabte Pferde-Äpfel“. Herr Prof. Dr.Dr. Bloech und Herr Tietze haben dieses Projekt finanziell mit unterstützt.

Landrat Kutin hatte seitens unseres Trakehnenvereins eine juristische Vollmacht erhalten, um die Interessen des Vereins vor Ort und insbesondere gegenüber der FA Bagration vertreten zu können. Daraus hat sich bislang kein neuer Sachstand ergeben. Auch eine Reaktion der FA Bagration erfolgte bisher nicht.

Die Flyer unseres Vereins sollen bei den von Herrn Erhard Schulte geführten Ostpreußenreisen an Interessierte der Reisegruppe ausgegeben werden. Etwaige Beitrittserklärungen sollen über den Busfahrer der FA Kohorst an uns weitergeleitet werden.

Frau Wiemer wollte ein Schreiben an den Geschäftsführer der Firma RED BULL, Herrn Dietrich Mateschitz, aufsetzen, um ihn eventuell für unseren Verein begeistern zu können. Dies ist bisher aus privaten Gründen noch nicht geschehen. Herr Mateschitz bedachte bereits die Trakehner Turniergesellschaft mit einer beträchtlichen Geldsumme. Daher ist es fraglich, ob er unseren Verein zusätzlich unterstützt. Es gilt mit Herrn Dr. Camp und/oder Herrn Hanke zu klären, ob unser Verein ggf. etwas von dieser geleisteten Spende bekommen könnte. Dazu wäre es wünschenswert, wenn Herr Prof.Dr.Dr. Bloech zur nächsten Sitzung der Trakehner Turniergesellschaft eingeladen werden würde.

Protokollführung: I. Pilgrim